



*Herzlich
Willkommen
im Kinderhaus Abenteuerland*



*Den kleinen Dingen
sollten wir besonders viel Zeit geben,
um etwas Großartiges
zu werden.*

Inhaltsverzeichnis

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>1</u>
<u>1 Ein herzliches Willkommen.....</u>	<u>3</u>
1.1 Ein neuer Lebensabschnitt beginnt für Ihr Kind.....	3
1.2 Das braucht Ihr Kind.....	4
<u>2 Die Eingewöhnungszeit</u>	<u>5</u>
2.1 Grundphase	5
2.2 Stabilisierungsphase	5
2.3 Schlussphase.....	6
<u>3 Organisatorisches</u>	<u>7</u>
3.1 Kinderhaus Abenteuerland.....	7
3.2 Träger.....	7
3.3 Organigramm des Kinderhauses.....	8
3.4 Öffnungszeiten	9
3.5 Krankheiten und Fehlzeiten.....	9
3.6 Geburtstag im Kinderhaus.....	9
3.7 Turntag.....	10
3.8 Waldtag	10
3.9 Unkostenbeitrag für... ..	10
3.10 Sonnenschutz.....	11
3.11 Schließen der Eingangstüren.....	11
3.12 Abholsituation und Aufsichtspflicht	11
3.13 kitafino.....	12
<u>4 Wochen-/ Tagesablauf und ihre Besonderheiten</u>	<u>12</u>
4.1 Tagesablauf.....	12
4.2 Freispielzeit.....	13
4.2.1 Die Rolle der Erzieherin im Freispiel.....	14

5	<u>Erziehungspartnerschaft</u>	16
5.1	Informationen/ Zusammenarbeit	16
6	<u>Schlussgedanken</u>	17
7	<u>Anhang</u>	18
7.1	Anmeldung bei kitafino	19

1 Ein herzliches Willkommen

Liebe Familie

Nun dauert es nicht mehr lange, bis Ihr Kind regelmäßig das Kinderhaus besucht. Diese Regelmäßigkeit ist für Ihr Kind sehr wichtig, um Sicherheit zu bekommen, Freundschaften aufbauen und pflegen zu können. Auch für uns Erzieherinnen ist dies von großer Bedeutung, um zu Ihrem Kind eine tragfähige Bindung aufbauen zu können. Die Zeit vor dem Start können Sie noch nutzen, um Ihr Kind etwas auf den Kinderhausbesuch vorzubereiten.

Besorgen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Dinge, die es für den Start benötigt und beziehen Sie Ihr Kind aktiv in die Vorbereitungen mit ein.

Um den Ablöseprozess so leicht wie nur möglich zu gestalten, geben Sie Ihrem Kind ausreichend Zeit zur Eingewöhnung. In dieser Phase werden Sie und Ihr Kind ganz intensiv von der Bezugserzieherin Ihres Kindes begleitet und auch im engen Austausch mit ihr stehen.

Mit diesem Infoheft möchten wir einen kleinen Einblick in unser Kinderhaus geben.

1.1 Ein neuer Lebensabschnitt beginnt für Ihr Kind

Der Übergang in diesen neuen Lebensabschnitt ist für Ihr Kind von nicht zu unterschätzender Bedeutung. Ihr Kind sammelt neue Erfahrungen und lernt andere Kinder und Lebensgewohnheiten kennen. Es erfährt seine Umwelt aus einem ganz anderen Blickwinkel. Der Schritt in die „neue Welt“ ist für Ihr Kind jedoch kein Kinderspiel!

Neugierde und Aufregung, sowie verschiedene Unsicherheiten begleiten es. Manche Eltern beobachten, dass ihr Kind nach dem Kinderhausbesuch erschöpft nach Hause kommt. Dies ist bei den vielen neuen Erfahrungen, die so ein Kinderhaustag für das Kind so mit sich bringt, sicherlich nicht verwunderlich.

Das Kind muss viele neue Eindrücke verarbeiten. Wenn Sie bei Ihrem Kind Verhaltensänderungen bemerken, so sprechen Sie bitte mit uns darüber. Sollte der Kinderhausbesuch das Kind noch überfordern, so hilft es manchmal, wenn es anfangs nur vormittags in das Kinderhaus geht. Wichtig ist die Regelmäßigkeit.

Wenn die Kinder spüren, dass die Eltern dem Kindergarten gegenüber offen sind, so überträgt sich diese Haltung auch auf die Kinder.

1.2 Das braucht Ihr Kind

- eine Kindergartentasche
- eine spülmaschinenfeste Porzellantasse
- rutschsichere Hausschuhe, die dem Fuß einen guten Halt geben
- robuste, dem Wetter angemessene Kleidung, die schmutzig werden darf
- Matschhose und Gummistiefel
- 5 Fotos Ihres Kindes

Die Kinder schützen beim Malen und Kleben ihre Kleidung durch einen Malerkittel. Es kann aber passieren, dass mal was daneben geht und diese Flecken auch durchs Waschen nicht herausgehen. Fazit: Bitte keine Sonntagskleidung im Kindergarten!

Kennzeichnen Sie bitte die Kleidung und die Tasche ihres Kindes mit Namen, um die Verwechslungsgefahr zu verringern.

2 Die Eingewöhnungszeit

Der Übergang von der Familie in die Fremdbetreuung ist für die Kinder eine Herausforderung, bei der sie die Unterstützung der Eltern brauchen. Die Dauer der Eingewöhnungsphase ist immer vom einzelnen Kind abhängig und ein ganz individueller Prozess. In der Regel planen wir im Kinderhaus „Abenteuerland“ hierfür einen Zeitraum von 2-3 Wochen ein. Die Eingewöhnungszeit kann aber auch durchaus länger sein.

Grundsätzlich verläuft die Eingewöhnung in drei verschiedenen Phasen.

2.1 Grundphase

Die Erzieherin hält sich zu Beginn eher im Hintergrund und beobachtet Ihr Kind in der neuen Situation. Behutsam versucht sie einen Kontakt zu dem Kind herzustellen. Bis Ihr Kind sich mit der neuen Umgebung vertraut gemacht hat und eine vertrauensvolle Beziehung zu einer Erzieherin aufgebaut hat, ist es notwendig, dass Sie für Ihr Kind der „sichere Hafen“ sind. Sie als Mutter oder Vater verhalten sich aber eher passiv. Sie übernehmen die Beobachterrolle und sind da, wenn Ihr Kind sie braucht. So bekommt Ihr Kind genügend Sicherheit, um sich auf das Neue einlassen zu können.

2.2 Stabilisierungsphase

Beginnt sich Ihr Kind von Ihnen zu lösen, kann ein erster Trennungsversuch erfolgen. Die Bezugsperson bleibt jedoch im Kinderhaus. Die Trennungszeit wird individuell gehalten, je nach Reaktion des Kindes.

Wichtig bei der Trennung ist, dass Sie sich von Ihrem Kind verabschieden und es nach der Trennung auch wieder begrüßen.

Beobachtungen der Erzieherinnen während der Trennung führen zu der Entscheidung, ob eine längere oder eine kürzere Eingewöhnungszeit sinnvoll ist. Die Trennungszeiten werden je nach Reaktion des Kindes und in Absprache mit der BezugserzieherIn ausgedehnt. Können die Eltern in dieser Zeit nach Hause gehen, ist es aber wichtig, dass Sie telefonisch erreichbar bleiben.

2.3 Schlussphase

In der Schlussphase der Eingewöhnung sind die Eltern nicht mehr anwesend, sollten aber jederzeit erreichbar sein, falls die Bindung des Kindes zur Erzieherin in besonderen Situationen nicht ausreicht.

Die Eingewöhnung ist abgeschlossen, wenn Ihr Kind zur Bezugserzieherin eine Bindung aufgebaut hat und sich gegebenenfalls von ihr trösten lässt.

Bitte beachten Sie, dass Sie während der gesamten Eingewöhnungszeit an die Schweigepflicht gebunden sind und nichts über andere Kinder nach außen tragen dürfen.

Wir weisen darauf hin, dass die Benutzung des Handys während der Eingewöhnungszeit in unserer Einrichtung strengstens untersagt ist. (Vorbildfunktion)

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

3 Organisatorisches

3.1 Kinderhaus Abenteuerland

Anschrift: Kinderhaus Abenteuerland
z. Hd. Melanie Müller (Leitung)
Rippmannstr. 35
89188 Merklingen

Telefon: 07337 6446

E-Mail: kinderhaus@merklingen.de

3.2 Träger

Anschrift: Gemeinde Merklingen
vertreten durch den BM – Herrn Sven Kneipp
Hauptstr. 31
89188 Merklingen

Telefon: 07337 962011

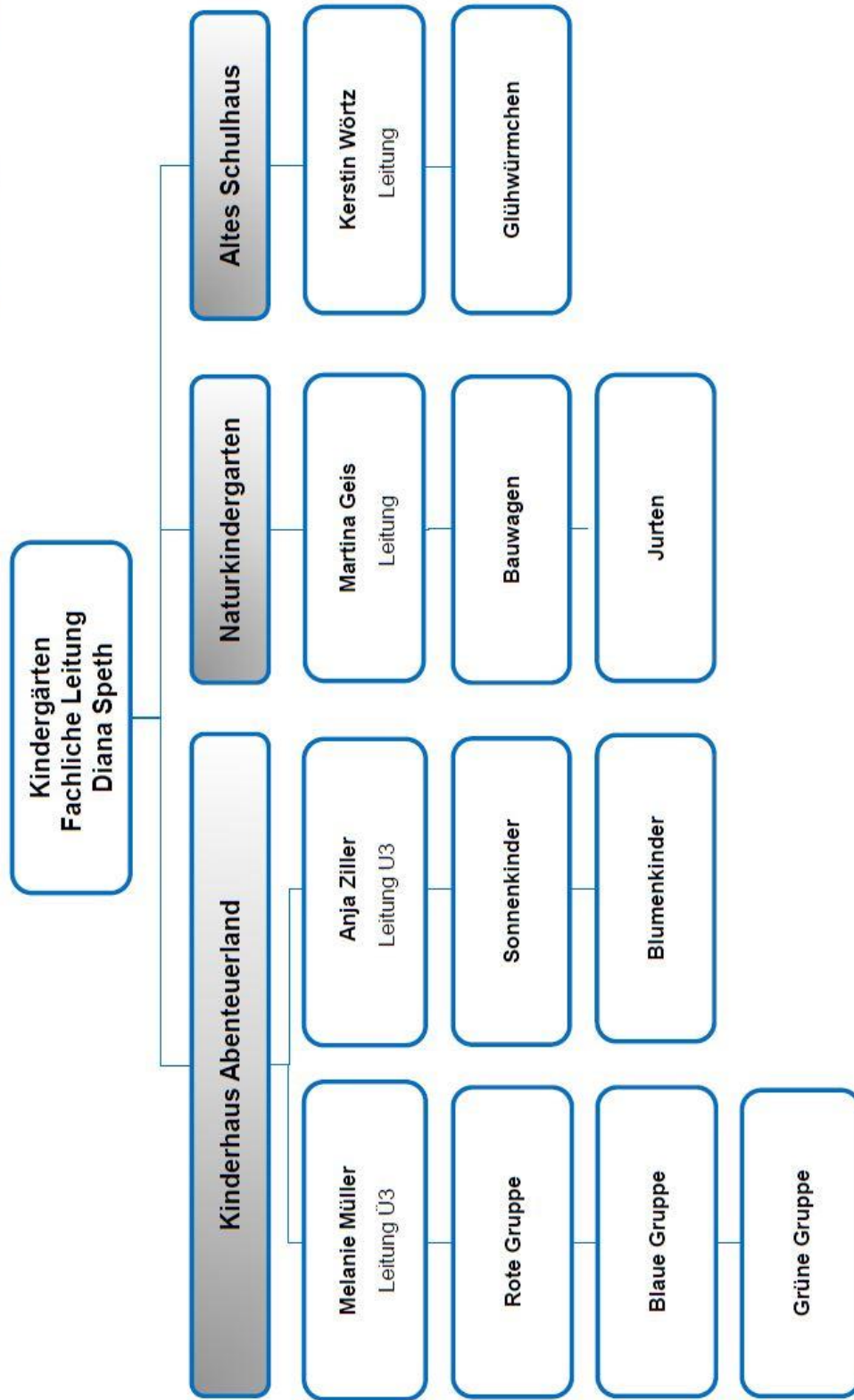
E-Mail: info@merklingen.de

3.3 Organigramm des Kinderhauses



Organigramm Kinderbetreuung

Stand 01.04.2024



3.4 Öffnungszeiten

Folgende Betreuungsformen bieten wir im Kinderhaus an:

Regelzeiten

Montag – Freitag : 7.00 – 13.00 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 7.00 – 14.00 Uhr (mit warmem Mittagessen)

Ganztagesbetreuung

Montag – Donnerstag: 7.00 – 16.30 Uhr (mit warmem Mittagessen)

Freitag: 7.00 – 14.00 Uhr (mit warmem Mittagessen)

Die Ferien werden in Absprache mit dem Träger und dem Elternbeirat festgelegt und orientieren sich an den Schulferien. Den aktuellen Ferienplan erhalten Sie zu Beginn des Kindergartenjahres und können ihn jederzeit bei unserer Kinderhausapp Family bei „Bilder + Dokumente“ einsehen.

3.5 Krankheiten und Fehlzeiten

Bitte teilen Sie uns über unsere App über die Funktion „Abwesenheit erfassen“ mit, wenn Ihr Kind krank ist. Dies sollte nach Möglichkeit vor 9.00 Uhr erfolgen.

Die An- und Abmeldung zum Mittagessen erfolgt ausschließlich über die App Kitafino und kann nicht bei uns ErzieherInnen durchgeführt werden.

Sollten ansteckende Krankheiten in unserem Kinderhaus auftreten, so informieren wir Sie. **Es ist sehr wichtig, dass Sie uns gegebenenfalls über vorhandene Allergien oder Unverträglichkeiten bei Ihrem Kind informieren!**

3.6 Geburtstag im Kinderhaus

Der Geburtstag ist ein besonderer Tag für Ihr Kind im Kinderhaus. Über den genauen Ablauf informiert Sie die Bezugserzieherin.

3.7 Turntag

In den Wintermonaten findet bei uns anstatt des Waldtages das Turnen statt. Sie werden über die App darüber informiert.

Bitte schicken Sie Ihr Kind an diesem Vormittag mit Turnkleidung in das Kinderhaus. Ihr Kind benötigt auch Turnschuhe oder Turnschlappchen. Achten Sie bitte darauf, dass das Kind keinen Schmuck trägt und längere Haare zusammengebunden sind.

3.8 Waldtag

Der Wald- / Naturtag findet je nach Gruppe individuell statt. Bitte beachten Sie hierzu die Benachrichtigungen der Gruppe.

An diesem Tag benötigt Ihr Kind ein handliches Vesper und ein ungesüßtes Getränk. Bei gutem Wetter essen wir draußen. Bitte achten Sie auf wetterangepasste Kleidung und geben Sie ihrem Kind ein Sitzkissen mit.

Zum Schutz Ihres Kindes ziehen Sie ihm stets langärmelige Kleidung an (Sonnen und Zeckenschutz) und achten Sie insbesondere auf gutes festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung. Selbstverständlich darf dabei die Kopfbedeckung nicht fehlen.

Bitte untersuchen Sie Ihr Kind an diese Tag stets nach Zecken!

Finden in den Gruppen Eingewöhnungen statt, kann es sein, dass auf Rücksicht der neuen Kinder, dieser Tag in kleinerem Rahmen stattfindet.

3.9 Unkostenbeitrag für...

- Das Teegeld wird zu Beginn des Kindergartenjahres eingesammelt. Sollte das Teegeld jedoch nicht ausreichen, wird u.U. ein zusätzlicher Betrag im Laufe des Kindergartenjahres erhoben.
- für das gemeinsame Frühstück ebenfalls einen Betrag pro Kind und Monat ein

- Für das Portfolio erheben wir mit der Aufnahme in den Kindergarten einen Betrag.
- Alle Beiträge werden Ihnen durch die Bezugserzieherin mitgeteilt.

Für Kinder, die während des Kindergartenjahres aufgenommen werden, verringern sich die Kosten für Tee und Portfolio anteilig.

3.10 Sonnenschutz

Bitte geben Sie Ihrem Kind bei entsprechender Temperatur und Sonneneinstrahlung eine Kopfbedeckung mit. Cremen Sie Ihr Kind zu Hause immer ein.

Die Ganztageskinder haben auch die Möglichkeit, eine Sonnencreme im Kinderhaus in ihren Gruppen zu deponieren, sodass wir bei Bedarf nochmals eincremen können. Bitte kennzeichnen Sie die Sonnencreme Ihres Kindes mit einem wasserfesten Stift.

3.11 Schließen der Eingangstüren

Bitte achten Sie zur Sicherheit der Kinder darauf, dass beide Türen im Eingangsbereich immer geschlossen sind.

Ab 9.00 Uhr schließen wir die Kinderhaustür ab. Bitte bringen Sie Ihre Kinder vorher ins Kinderhaus.

3.12 Abholsituation und Aufsichtspflicht

Wir bitten Sie, Ihr Kind entsprechend der von Ihnen gewählten Betreuungsform pünktlich abzuholen.

Wird Ihr Kind von jemand anderem abgeholt oder darf es im letzten Kindergartenjahr allein nach Hause gehen, dann benötigen wir eine entsprechende Einverständniserklärung, die Sie in Ihren Anmeldeunterlagen finden. Die abholende Person muss jedoch mindestens 12 Jahre alt sein.

Die Kindergartenkinder dürfen nicht alleine mit dem Fahrrad nach Hause fahren, nur in Begleitung eines Erwachsenen.

Holen Sie Ihr Kind mit dem Auto ab, bitten wir Sie Folgendes zu beachten: Bitte nutzen Sie die Parkplätze vor der Gemeindehalle oder unterhalb des Kinderhauses vor der Turnhalle. Parken zu viele Autos direkt vor dem Kinderhaus, so wird die Verkehrssituation für alle Beteiligten unübersichtlich und stellt eine Gefahr für die Kinder da. Steigen Sie bitte aus dem Auto und empfangen Ihr Kind am Gartentor.

Die Aufsichtspflicht der Erzieherinnen beginnt und endet mit der Übergabe des Kindes, sowohl beim Bringen als auch beim Abholen. Bei gemeinsamen Veranstaltungen des Kinderhauses mit Eltern und Kindern, z.B. beim Laternen- oder Sommerfest, liegt die Aufsichtspflicht bei Ihnen und nicht beim Kinderhauspersonal.

3.13 kitafino

Warmes Mittagessen wird von Montag bis Freitag von der AlbErnte geliefert. Die An- und Abmeldung muss spätestens am Vortag bis 8:00 Uhr über die Plattform kitafino erfolgen.

Wie die Plattform Kitafino funktioniert, entnehmen Sie bitte der Anleitung in Punkt 7.1 Anmeldung bei kitafino.

Der Essensplan der AlbErnte kann unter <http://albernte.com/kiga-kernzeit-kids.html> oder auf kitafino eingesehen werden.

4 Wochen-/ Tagesablauf und ihre Besonderheiten

4.1 Tagesablauf

Ab 7.00 Uhr Ankunft der Ganztageskinder und Kinder der Verlängerten
Öffnungszeit im blauen und roten Gruppenraum.

Vesper findet in der Zeit in den Gruppen statt

- 10.00 Uhr Freispiel und freies Vesper

10.00 Uhr Morgenkreis.

Anschließend Gartenzeit oder Spaziergang

12.00 Uhr Mittagessen für die Ganztageskinder und Kinder der Verlängerten Öffnungszeiten

12.00 Uhr

13.00 Uhr Abholung der Kinder der grünen Gruppe

12.00 – 13.00 Uhr Ruhezeit für die Ganztageskinder und Kinder der Verlängerten Öffnungszeit

Schlafende Kinder werden spätestens 14.00 Uhr geweckt.

Bis 14.00 Uhr Abholzeit für Kinder der verlängerten Öffnungszeit

16.00/16.30 Uhr Abholzeit Ganztageskinder

Freitags endet die Betreuung für VÖ Kinder der grünen Gruppe um 13.00 Uhr und für Ganztageskinder und Kinder der verlängerten Öffnungszeit um 14.00 Uhr.

4.2 Freispielzeit

Der Tag im Kinderhaus beginnt mit dem Freispiel. Was bedeutet Freispiel?

In dieser Zeit kann das Kind frei wählen:

- den Spielpartner

- das Spielmaterial
- die Art des Spieles, z.B. bauen, malen, forschen oder einfach mal nur die anderen beobachten, dies richtet sich nach der jeweiligen Bedürfnislage des Kindes

Die Kinder lernen dabei:

- eigenverantwortlich Entscheidungen zu treffen
- vielseitige Kontakte mit anderen zu knüpfen
- sich als Mitglied einer Gemeinschaft wahrzunehmen, innerhalb derer das Zusammenleben durch unterschiedlichste Regeln koordiniert wird
- Konfliktfähigkeit

4.2.1 Die Rolle der Erzieherin im Freispiel

Die Aufgabe der Erzieherin ist es:

- die Kinder in ihrem Tun zu beobachten und zu dokumentieren
- als Ansprechpartner da zu sein
- gegebenenfalls Anregungen und Impulse zu geben

Die Kinder werden von uns darin bestärkt, ihre eigenen Ideen zu entwickeln und diese auch umzusetzen. Wir signalisieren ihnen, dass wir für sie da sind, wenn sie uns brauchen. Wir sind natürlich auch als Spielpartner präsent. Die Kinder sollen zu einer möglichst selbständigen Konfliktlösung angeregt werden, daher halten wir uns so weit wie möglich zurück. Treten jedoch Situationen auf, die ein Eingreifen unsererseits erfordern, klären wir gemeinsam mit den betreffenden Kindern die Situation, ohne über sie hinweg zu entscheiden. Es gibt natürlich auch Grenzen, die die Kinder einfach akzeptieren müssen, z.B. dann, wenn eine Gefahr für das einzelne Kind oder die Gruppe besteht.

Eine weitere wichtige Aufgabe während des Freispiels ist das Beobachten einzelner Kinder oder Kindergruppen in bestimmten Spielsituationen und dies entsprechend zu dokumentieren. Nur so können wir den Entwicklungsstand (Fortschritte oder Defizite z.B. im motorischen, kognitiven oder sozialen Bereich) erkennen und entsprechend reagieren.

Bitte achten Sie darauf, Ihrem Kind ein ausgewogenes und gesundes Vesper mitzugeben. Süßigkeiten, dazu zählt für uns auch Milchschnitte, Schokoreiswaffeln, etc. werden wieder eingepackt und dürfen im Kinderhaus nicht gegessen werden. Zum Trinken müssen die Kinder nichts mitbringen, da wir ihnen Sprudel oder Tee anbieten. Besteck wie Löffel oder Gabel steht den Kindern selbstverständlich zur Verfügung und müssen nicht mitgebracht werden.

5 Erziehungspartnerschaft

Das Kinderhaus ist in der Regel der erste Ort, an dem sich das Kind ohne seine gewohnten Bezugspersonen über einen längeren Zeitraum aufhält. Um das Kind bei diesem Schritt zu unterstützen ist es wichtig, dass das Elternhaus und die Erzieherinnen intensiv zusammenarbeiten.

Wir wünschen uns eine partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit, bei der eine gegenseitige Offenheit die Basis ist. Bei unterschiedlichen, aber akzeptablen Erziehungsstilen zwischen Elternhaus und Kindergarten können wir somit zu einer wechselseitigen Toleranz finden, um miteinander und nicht gegeneinander zu arbeiten. Wir müssen Zeit finden zum Austausch wichtiger Informationen über das Verhalten des Kindes in der Familie und bei uns. So wird einerseits den Eltern der Lebensbereich „Kinderhaus“ transparent gemacht, während andererseits wir Erzieherinnen Einblick in die familiäre Situation der uns anvertrauten Kinder erlangen und dies bei unserer pädagogischen Arbeit berücksichtigen können. Wir sind davon überzeugt, dass diese Form der Zusammenarbeit dem Wohle unserer Kinder dient.

5.1 Informationen/ Zusammenarbeit

- Die Kita-App
Wir haben unsere Kita-App bei family. Bitte melden Sie sich dort an, damit sie alle wichtigen Informationen erhalten
- Elternabende und gemeinsame Feste
Dies sind Möglichkeiten, um sich gegenseitig besser kennenzulernen, gemütlich beisammen zu sein, Informationen auszutauschen, Fragestellungen informativ und hilfreich zu beantworten, uns persönlich fortzubilden, gemeinsam zu basteln usw.
- Entwicklungsgespräche
Zeitnah zum Geburtstag Ihres Kindes führt die Bezugserzieherin mit Ihnen ein ausführliches Entwicklungsgespräch. Hierbei werden anhand von Be-

obachtungen und Dokumentationen der Entwicklungsstand und die Entwicklungsfortschritte Ihres Kindes besprochen. Wichtig ist dabei ein gemeinsamer Austausch zum Wohle des Kindes.

- Allgemeine Elterngespräche

Diese können auf Wunsch der Eltern oder der Erzieherin vereinbart werden.

- Tür- und Angelgespräche

Dies ist ein kurzer Austausch zwischen Erzieherin und Eltern, der sich beim Bringen oder Abholen der Kinder ergeben kann

6 Schlussgedanken

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesem Infoheft einen kleinen Einblick in unsere Arbeit und in den Alltag bei uns im Kinderhaus geben konnten. Falls Sie noch weitere Fragen oder Anliegen haben können jederzeit auf uns zukommen.

Nun wünschen wir Ihnen und Ihrem Kind einen guten Start und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

7 Anhang

Sie bekommen mit der Aufnahme die Zugangsdaten der Family App per Mail zugeschickt.

Bitte laden Sie diese herunter.

Über diese App werden alle wichtigen Nachrichten und Termine versendet.

7.1 Anmeldung bei kitafino

**Start ab 01.09.2022
Bitte gleich registrieren
und Geld aufladen!**



ANMELDEINFORMATIONEN ZUM ONLINE BESTELLSYSTEM FÜR MITTAGESSEN

Liebe Eltern,
sehr geehrte Damen und Herren,

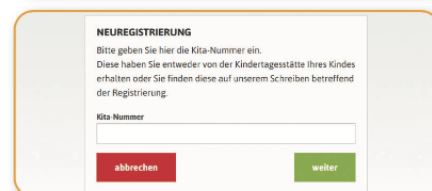
mit kitafino können Sie das Mittagessen für Ihre Kinder in das **Kinderhaus Abenteuerland + Kernzeitkids Merklingen** bequem online bestellen.

Dazu brauchen Sie sich nur einmalig bei uns anzumelden, Ihr Guthabenkonto aufzuladen und schon können Sie Essen bestellen und z.B. im Krankheitsfall wieder abbestellen. Bestellungen und Stornierungen können je nach Vorgabe Ihres Caterers getätigt werden. Details hierzu finden Sie in Ihrem Kundenbereich.

Und so funktioniert kitafino:

1. Gehen Sie auf **www.kitafino.de** oder laden Sie unsere **kostenlose Smartphone-App** herunter und klicken Sie auf „**Neuregistrierung**“.
2. Geben Sie bitte den Registrierungscode ein: **89188**
3. Füllen Sie bitte die Registrierung aus.
4. **Sie erhalten dann eine Bestätigungs-E-Mail.** Bitte folgen Sie den Anweisungen in dieser E-Mail und **klicken Sie den enthaltenen Link zur Bestätigung Ihrer E-Mail-Adresse an.** (Falls Sie die E-Mail nicht erhalten, prüfen Sie bitte Ihren Spam-Ordner.)

Erst jetzt ist Ihre Anmeldung abgeschlossen und Sie können sich mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort anmelden.



- 1. Registrieren**
- 2. E-Mail bestätigen**
- 3. Geld überweisen**
- 4. Essen bestellen**

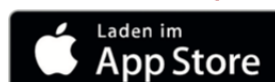
Bevor Sie Essen bestellen können, müssen Sie noch Ihr Guthabenkonto durch Überweisung aufladen. Wie Sie Ihr Konto aufladen können, sehen Sie online unter dem Menüpunkt „**Konto aufladen**“ in Ihrem Benutzerkonto. **Laden Sie jetzt bitte Ihr Konto durch Überweisung auf.** Sie erhalten nach Geldeingang eine E-Mail mit dem Hinweis, dass Ihr Konto aufgeladen wurde. Erst jetzt können Sie Essen für Ihr Kind bestellen!

BESTELLEN SIE DANN BITTE NOCH ONLINE DAS ESSEN FÜR IHR KIND!

Bei Fragen zur Registrierung etc. steht Ihnen auch unser Kundenservice-Team unter 0911/621 797 31 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team von kitafino.de

Kostenlose Smartphone-App:



kitafino GmbH
Allersberger Str. 185/O • 90461 Nürnberg • kontakt@kitafino.de
www.kitafino.de